

Autorenvertrag

zwischen dem Autor –

„Autor“ –

und der BookRix GmbH & Co. KG, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRA Nr. 92039, Sonnenstraße 23, 80331 München, Deutschland

– „Anbieter“ –

– Autor und/oder Anbieter einzeln bzw. zusammen auch „Partei“ bzw. „Parteien“ –

Vorbemerkung

Der Autor hat das Werk bzw. mehrere Werke verfasst und wünscht nunmehr dessen bzw. deren Vervielfältigung und Verbreitung als elektronisches Buch (so genanntes „eBook“). Der Anbieter ist bereit, dem Autor einen entsprechenden Marktzugang zu ermöglichen und das Werk bzw. die Werke des Autors nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen als eBook zu vervielfältigen und zu verbreiten.

Der Autor ist bereits als Nutzer auf www.bookrix.de registriert und hat die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Anbieters gelesen und akzeptiert, was er hiermit nochmals ausdrücklich bestätigt. Ergänzend zu diesen AGB, die auch weiterhin gelten, schließen die Parteien nunmehr den nachfolgenden Autorenvertrag. Soweit dieser Autorenvertrag zu den AGB abweichende oder speziellere Regelungen enthält, gehen diese den Regelungen der AGB jedoch vor.

Vor diesem Hintergrund vereinbaren die Parteien Folgendes:

I. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrags sind Vervielfältigung und Verbreitung des Werks des Autors in der durch den Autor festgelegten Verkaufsoption. Dieser Vertrag gilt jedoch, in seiner jeweils aktuellen Fassung (vgl. Ziffer XIII.), auch für zukünftige Werke des Autors.

II. Bedeutung bestimmter Begriffe

Soweit die nachfolgend in Anführungszeichen gesetzten Begriffe im Text dieses Vertrags verwendet werden, haben diese Begriffe die nachfolgend jeweils zugeordnete Bedeutung:

„AGB“: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Anbieters, die der Autor im Rahmen der Registrierung akzeptiert hat

„angeschlossene Händler“: Diejenigen eBook-Shops, Online-Shops und Verkaufsstellen des Buchhandels (auch Buchgroßhandel), über die das Werk entsprechend der vom Autor ausgewählten Verkaufsoption und aufgrund vertraglicher Beziehungen des Anbieters vertrieben werden kann. Eine entsprechende Liste ist in den FAQs (<http://www.bookrix.de/faq.html>) auf www.bookrix.de ersichtlich; der Anbieter übernimmt jedoch keinerlei Gewähr für Aktualität oder Vollständigkeit dieser Liste.

„BookRix-Kodex“: die vom Anbieter entworfenen Regeln für einen respektvollen und freundschaftlichen Umgang der Nutzer von BookRix untereinander

„Werk“: Das Werk sowie sämtliche Werke des Autors, für die dieser Vertrag gilt, jeweils inklusive sämtlicher Inhalte, Bilder, Grafiken, Formate, Schriften und sonstiger Bestandteile

III. Ablieferung des Werks; Angaben; Korrekturen; Sicherheitskopien

1. Der Autor bestätigt hiermit, dass er das Werk als bereits korrigierten, formatierten und redigierten Datensatz im Rahmen des beim Anbieter vorgesehenen elektronischen Verfahrens hochgeladen hat. Der Anbieter ist zu einer Korrektur und/oder Überprüfung des Werks bzw. seiner Inhalte nicht verpflichtet.

2. Der Autor bestätigt hiermit, dass die von ihm im Rahmen des elektronischen Verfahrens erteilten bzw. noch zu erteilenden Angaben im Hinblick auf seine Personalien, steuerliche Angaben und Bankverbindung zutreffend sind. Diese dienen auch der eindeutigen Identifikation des Autors. Er bestätigt ferner, dass der von ihm festgelegte Verkaufspreis für das Werk verbindlich ist. Dem Autor ist bekannt, dass Auszahlungen an ihn aufgrund von Verkäufen seines Werks über die angeschlossenen Händler oder über BookRix erst dann vorgenommen werden können, wenn diese Angaben vollständig und zutreffend gemacht worden sind.

3. Der Autor ist nach Abschluss dieses Vertrages nicht berechtigt, das Werk, die Kategorie, den Inhalt der Leseprobe, den festgelegten Verkaufspreis einseitig zu verändern und eine Vervielfältigung und Verbreitung einer geänderten Fassung des Werks auf Grundlage dieses Vertrags zu fordern. Will der Autor, dass der Anbieter das Werk in veränderter Fassung vervielfältigt und verbreitet, hat der Autor das jeweilige Werk erneut einzustellen und zugleich den Vertrag für das ursprünglich eingestellte Werk nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Vertrags zu kündigen. Dem Autor ist bekannt, dass er sich andernfalls (sofern nicht zugleich eine Kündigung des ursprünglichen Werks erfolgt) gegenüber BookRix und Dritten schadensersatzpflichtig macht (z.B. wegen Verletzung der Vorschriften des Buchpreisbindungsgesetzes). Soll die Vervielfältigung und Verbreitung des jeweiligen Werks eingestellt werden, ist der Vertrag vom Autor nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Vertrags zu kündigen.

4. Der Autor ist verpflichtet, den Anbieter unverzüglich zu informieren, wenn, sobald und soweit sich die im vorstehenden Absatz 2 aufgeführten bzw. die von ihm eingegebenen Daten verändern, insbesondere sofern sie für die Beurteilung der steuerlichen Verhältnisse des Autors von Bedeutung sind. Sämtliche Änderungen, insbesondere Adressänderungen, hat der Autor unverzüglich in dem Bereich „Mein Account“ auf BookRix zu korrigieren. Der Anbieter ist berechtigt, von dem Autor weitergehende Informationen, insbesondere auch eine Ansässigkeitsbescheinigung, zu verlangen, sofern dies zur

zweckmäßigen Erledigung der dem Anbieter obliegenden steuerlichen oder sonstigen behördlichen Verpflichtungen erforderlich erscheint. In diesem Fall ist der Autor verpflichtet, diese Informationen binnen der von dem Anbieter zu nennenden, angemessenen Frist beizubringen; tut er dies nicht, so ist er verpflichtet, dem Anbieter jedweden hieraus entstehenden Schaden zu ersetzen.

5. Der Autor ist verpflichtet, selbst Sicherheitskopien des Werks vorzuhalten und diese dem Anbieter zur Verfügung zu stellen, falls der von dem Autor beim Anbieter als Werk hochgeladene Datensatz – aus welchen Gründen auch immer – beschädigt wird oder untergeht. Der Anbieter übernimmt keine Verpflichtung zur Sicherung der Daten. Er ist auch zu keinem Zeitpunkt verpflichtet, elektronische Dateien oder physische Inhalte oder Medien, die der Autor im Zusammenhang mit dem Verkaufsprozess geliefert hat, zurückzusenden.

IV. Zustandekommen des Vertrags; Approval-Prozess

1. Mit Durchführung der in diesem elektronischen Verfahren vorgesehenen Schritte und durch die Bestätigung dieses Autorenvertrags kommt der Vertrag über die Veröffentlichung des Werkes in der eingestellten Form gemäß den Festlegungen dieses Vertrags zwischen den Parteien zustande. Dem Autor ist bekannt, dass er/sie durch diese Tätigkeit zum umsatzsteuerlichen Unternehmer wird, sofern er dies nicht schon ist.

2. Der Anbieter wird dem Autor das Zustandekommen des Vertrages nach einer automatisierten Prüfung per E-Mail an die durch den Autor im Rahmen der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse bestätigen; diese Bestätigung hat jedoch nur deklaratorischen Charakter. Im Rahmen dieser E-Mail wird dem Autor auch ein Download-Link zum vollständigen Vertragstext als PDF-Datei übermittelt.

3. Dem Autor ist bekannt, dass jedes einzustellende Werk gewissen qualitativen Mindestkriterien in Bezug auf Form und Inhalt genügen muss. Der Anbieter ist daher berechtigt, aber nicht verpflichtet, das Werk vor Veröffentlichung und vor der Weiterleitung an die angeschlossenen Händler oder auch zu jedem anderen Zeitpunkt einer internen Prüfung zu unterziehen. Die Überprüfung beinhaltet insbesondere Aufmachung (Cover, Leseprobe), die Übereinstimmung mit diesem Vertrag und dem BookRix-Kodex sowie die Fähigkeit der Veröffentlichung des Werks als ePub. Einzelheiten hierzu sind im Hilfebereich auf dem Portal des Anbieters hinterlegt. Sollte das Werk diesen Anforderungen nicht genügen, ist der Anbieter berechtigt, das Werk ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen; eine solche Zurückweisung gilt zugleich als sofortige Kündigung dieses Vertrages entsprechend Ziffer XI.1 Satz 2 dieses Vertrages.

V. ISBN; Preisfestsetzung; Leistungen des Anbieters

1. Der Anbieter wird für das Werk und jedes weitere Werk, das unter diesem Vertrag veröffentlicht wird, jeweils eine International-Standard-Buchnummer (ISBN) vergeben.

2. Der Anbieter kann das Werk über die Domain www.bookrix.de oder eine Subdomain hiervon und/oder über die Domain www.bookrix.com oder einer Subdomain hiervon im eigenen Namen zum Kauf anbieten.

3. Der Anbieter wird das Werk den angeschlossenen Händlern als eBook zum eigenen Vertrieb anbieten. Dem Autor ist bekannt, dass diese angeschlossenen Händler jederzeit das Recht haben, das Werk ohne Angabe von Gründen abzulehnen bzw. den Vertrieb des Werks einzustellen. Der Autor hat daher keinen Anspruch und der Anbieter übernimmt ausdrücklich keine Gewähr dafür, dass das Werk bei bestimmten angeschlossenen Händlern auch tatsächlich erhältlich bzw. bestellbar ist. Dem Autor ist zudem bekannt, dass das Angebot bzw. die Veröffentlichung bei den angeschlossenen Händlern abhängig von deren formalen Prozessen bis zu zwei Wochen in Anspruch nehmen kann.

4. Der Autor hat entsprechend den vom Anbieter aufgestellten Regelungen den Brutto-Verkaufspreis des Werks festgelegt. Der Anbieter und/oder die angeschlossenen Händler sind berechtigt, diesen Brutto-Verkaufspreis zu verändern, wenn sie zugleich sicherstellen, dass das Autorenhonorar (vgl. Ziffer VI.) unverändert bleibt. Dieser Brutto-Verkaufspreis versteht sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer entsprechend der deutschen Steuergesetze. Der Anbieter und die angeschlossenen Händler können dem vom Autor festgelegten Brutto-Verkaufspreis im Falle von Änderungen der deutschen Umsatzsteuer oder aber im Falle von internationalen Verkäufen die jeweils gültige Umsatzsteuer und/oder sonstige in- oder ausländische Abgabe hinzufügen; den Parteien ist bewusst, dass sich hierdurch der an den Autor auszuzahlende Betrag verändern kann. Sofern der Anbieter oder ein angeschlossener Händler das Werk in einer anderen Währung zum Verkauf anbietet, ist er berechtigt, den Brutto-Verkaufspreis zu einem von ihm festgelegten Wechselkurs in die Verkaufswährung umzurechnen und den umgerechneten Brutto-Verkaufspreis regelmäßig anzupassen, um die aktuellen Wechselkurse und/oder die Üblichkeiten/Anforderungen des Marktes (z.B. Brutto-Verkaufspreis muss auf ,99 enden) bzw. Rundungsdifferenzen zu berücksichtigen. Der umgerechnete Brutto-Verkaufspreis ist dann nach Wahl des Anbieters in Bezug auf die in dieser Verkaufswährung getätigten Verkäufe für alle Zwecke dieser Vereinbarung entscheidend, so zum Beispiel für die Berechnung des Autorenhonorars.

5. Sofern die Preisfestsetzung in US-Dollar (USD) erfolgt, hat der Autor den Netto-Verkaufspreis festzusetzen. Der Anbieter bzw. die angeschlossenen Händler werden diesem die jeweils geltenden Umsatz- oder sonstigen Verkehrssteuern hinzufügen und somit den entsprechenden Bruttopreis berechnen. Die weiteren in vorstehendem Absatz aufgeführten Regelungen gelten entsprechend.

6. Dem Autor ist bekannt, dass in Deutschland und in einigen weiteren Ländern (z.B. Österreich, Frankreich) eine Buchpreisbindung besteht, die auch eBooks umfasst. Er verpflichtet sich ebenso wie der Anbieter, die diesbezüglichen Regelungen einzuhalten. Dies bedeutet insbesondere, dass der Autor nicht berechtigt ist, dasselbe Buch/eBook in vergleichbarer Ausstattung zu unterschiedlichen Preisen zu veräußern.

7. Sofern der Autor bei der Auslieferung die Option "An Flatrate- und Bibliotheksdienste ausliefern" anwählt, wird das Buch zudem an Flatrate-Services (Skoobe, 24symbols und ggf. andere) sowie Bibliotheksdienste (Overdrive, Divibib/Onleihe und ggf. andere) übermittelt. Der Autor erklärt sich in diesem Fall damit einverstanden, dass diese Dienste ihren Abonnenten oder Kunden das Werk anbieten. Der Autor erklärt sich insbesondere damit einverstanden, dass für diese Kanäle abweichende Kündigungsfristen gelten und dass über Bibliotheksdienste verkaufte Exemplare auch nach der Kündigung dieses Autorenvertrags durch eine der Parteien durch die Bibliotheken weiterhin zur Ausleihe angeboten werden dürfen. Der Katalog der belieferten Flatrate- und Bibliotheksdienste kann sich ändern.

VI. Autorenhonorar

Für jedes durch die angeschlossenen Händler verkaufte oder verliehene und vom Kunden bezahlte Exemplar erhält der Autor einen Betrag (Autorenhonorar) in Höhe von mindestens

70 % des BookRix Nettoerlöses.

Nettoerlös bezeichnet hier den Erlös, den der Anbieter von den angeschlossenen Händlern erhält abzüglich Umsatzsteuer und sonstiger in- und ausländischer Abgaben sowie Kosten der Auslieferung.

VII. Auszahlungsbedingungen; Gutschriften durch den Anbieter

1. Dem Autor wird online eine Übersicht über die verkauften Exemplare und die angefallenen Autorenhonorare bereitgestellt. Erreichen die infolge des Verkaufs des Werks angefallenen Autorenhonorare zum Ende eines Kalendermonats einen Betrag in Höhe von mindestens €10,- brutto, wird dieser – vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen – innerhalb von zwölf Wochen nach dem Ende des jeweiligen Kalendermonats – ausbezahlt. Erreichen die infolge des Verkaufs des vertragsgegenständlichen Werks durch den Anbieter angefallenen Autorenhonorare zum Ende eines Kalendermonats nicht den Mindestbetrag von €10,- brutto, wird der angefallene Betrag nicht ausgezahlt, sondern – vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen – in den nächsten Kalendermonat vorgetragen. Endet dieser Vertrag, werden angefallene Autorenhonorare unabhängig von deren betragsmäßigem Umfang – vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen – innerhalb von einem Monat nach Ende des zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung laufenden Kalendermonats ausgezahlt. Die nachfolgenden Bestimmungen bleiben unberührt.

2. Der Anbieter ist berechtigt, Autorenhonorare einzubehalten und an die Finanzverwaltung oder sonstige Dritte abzuführen, wenn und soweit der Anbieter aufgrund gesetzlicher, insbesondere aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften zum Einbehalt, zum Abzug und/oder zur Abführung von Steuern auf Autorenhonorare verpflichtet ist. Ein nach diesem Vertrag bestehender Auszahlungsanspruch des Autors mindert sich automatisch, wenn und soweit der Anbieter aufgrund gesetzlicher Vorschriften Zahlungen zumindest auch für Rechnungen des Autors an die Finanzverwaltung oder sonstige Dritte zu leisten und/oder einen Steuerabzug vorzunehmen hat. Der Anbieter wird auf BookRix über die Möglichkeiten zur Reduktion oder Vermeidung des Einbehalts und der Abführung von Quellensteuern informieren und bei Erfüllung der diesbezüglichen Voraussetzungen durch den Autor vom Steuerabzug Abstand nehmen. Dem Autor ist bewusst, dass die deutschen Finanzbehörden in diesen Fällen die in dem Staat des Autors zuständigen Finanzbehörden über Autorenhonorare etc. informieren oder auch diese ausländischen Finanzbehörden den Autor direkt kontaktieren können.

3. Der Anbieter ist weiterhin berechtigt, Autorenhonorare einzubehalten, zu verrechnen oder zurückzuverlangen, wenn:

a) der Anbieter oder ein angeschlossener Händler eine Rückerstattung oder Gutschrift für ein oder mehrere abgerechnete Exemplare des Werks an den Endkunden oder die angeschlossenen Händler vornimmt, oder vom Händler Gebühren im Zusammenhang mit dem Rücktritt eines Kunden vom Vertrag in Rechnung gestellt werden;

b) ein Dritter begründet und nachvollziehbar geltend macht, dass der Autor zum Zeitpunkt des Verkaufs eines oder mehrerer Exemplare des Werks nicht im Besitz der erforderlichen Rechte an dem Werk war; der Anbieter wird dies dann innerhalb eines Zeitraums von 30 Tagen prüfen und dem Autor die Möglichkeit geben, diesen Vorwurf auszuräumen. Sollte dies nicht möglich sein, ist der Autor berechtigt, im Klageweg gegen den Dritten die eigene Rechtsposition bestätigen zu lassen; bis zu diesem Zeitpunkt wird der Anbieter die einbehaltenen oder zurückverlangten Honorare verwahren;

c) der Autor gegen diesen Vertrag oder die AGB oder den BookRix-Kodex verstoßen hat;

d) der Autor falsche Angaben gemacht hat, Angaben unterlassen hat oder Änderungen nicht oder nicht rechtzeitig mitgeteilt hat und deswegen ein Einbehalt/Abzug bzw. eine Abführung von Steuern oder sonstigen in- oder ausländischen Abgaben unterblieben ist; dies gilt entsprechend für Zinsen auf diese Steuern oder sonstigen in- oder ausländischen Abgaben.

4. Die vom Anbieter an den Autor auszahlenden Beträge sind auf die vom Autor beim Anbieter hinterlegten Kontodaten des Autors zu überweisen. Der Autor wird dem Anbieter eine Änderung seiner Kontodaten und/oder einen Wegzug ins Ausland unter Angabe seiner neuen Anschrift mindestens 60 Tage vorab durch Korrektur dieser Daten in seinem Account mitteilen. Bei einem Verstoß hiergegen ist der Anbieter berechtigt, die Zahlungen auf die bisherigen Kontodaten des Autors zu leisten und für allfällige Meldungen an das Finanzamt oder sonstige Behörden die bisherige Anschrift des Autors zugrunde zu legen oder aber eine Zahlung an den Autor zeitlich verzögert vorzunehmen; die Haftung des Autors für die pflichtwidrig unterlassene oder verspätete Meldung dieser Daten bleibt unberührt.

Auszahlungen in den nicht EURO-Raum werden über das Bezahlungssystem PayPal abgewickelt.

5. Kosten, die bei der Auszahlung entstehen können (Bankkosten), gehen zu Lasten des Autors und werden in das Benutzerkonto eingestellt. Dies gilt auch bei Rückbuchungen wegen falscher oder unvollständiger Bankdaten.

6. Die Parteien vereinbaren hiermit und der Autor erklärt sich hiermit damit einverstanden, dass der Anbieter über die Autorenhonorare Gutschriften im Sinne des Umsatzsteuergesetzes ausstellt. Zudem erteilt der Autor hiermit die Zustimmung dazu, dass diese Gutschriften dem Autor auf elektronischem Weg übermittelt werden, und zwar – nach Wahl des Anbieters – per E-Mail oder, indem der Anbieter dem Autor die Gutschrift in dessen Konto online zur Einsicht, zum Download und zum Ausdruck bereitstellt, oder in sonstiger geeigneter Weise.

7. Der Autor ist verpflichtet, die Abrechnungen innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Nach diesem Zeitraum erhobene Einwendungen gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Abrechnung sind unbeachtlich.

VIII. Einräumung von Rechten am Werk

1. Der Autor räumt dem Anbieter hiermit ein räumlich unbeschränktes, also weltweit geltendes und zeitlich auf die Dauer dieses Vertrages befristetes, während dieses Zeitraums jedoch auch unwiderrufliches Recht ein, das Werk in der in diesem Vertrag vorgesehenen Form zu bewerben und selbst und über die angeschlossenen Händler zu vertreiben. Dieses Recht umfasst insbesondere Folgendes:

- a) das Recht zur elektronischen Speicherung und Verarbeitung des Werks auf einer oder mehreren Computereinrichtungen;
- b) das Recht zur Vervielfältigung, Konvertierung, Codierung und Umwandlung des Werks in ein ePub-Format sowie in sonstige elektronische Formate, die zur Bewerbung und zum Vertrieb des Werks zweckdienlich sind;
- c) das Recht zur Anzeige, Bewerbung, Vermarktung, Übermittlung, zum Vertrieb, Verkauf und zur sonstigen digitalen Zurverfügungstellung des Werks oder Teilen davon für Kunden und Interessenten; sofern der Anbieter oder angeschlossene Händler kostenlose Leseproben zur Verfügung stellen, ist der Umfang auf 30% der Inhalte des jeweiligen Werks beschränkt;
- d) das Recht zum Herunterladen, Zugriff, Kopieren und Einfügen, Drucken, und/oder die Online- und Offline-Betrachtung, auch auf tragbaren Geräten durch Kunden, die das Werk erworben haben;
- e) das Recht, es Kunden zu gestatten, das Werk nach dem Erwerb auf Servern zu speichern und sowohl während als auch nach der Laufzeit dieser Vereinbarung auf diese digitalen Bücher zuzugreifen und sie erneut beim Anbieter oder den angeschlossenen Händlern herunterzuladen;
- f) das Recht zur Anzeige und zum Vertrieb des Namens und ggf. des Logos/der Marke/des Warenzeichens des Autors sowie des Titels/der Bezeichnung des Werks zum Zwecke der Vermarktung, Bewerbung und des Verkaufs des Werks;
- g) das Recht zur Bearbeitung oder Veränderung der Inhalte des Werks und zur Zusammenfassung der Inhalte zu werblichen Zwecken, soweit hierdurch nicht zwingende Urheberpersönlichkeitsechte des Autors verletzt werden;
- h) das Recht vertriebsrelevante Meta-Daten von eBooks zu verändern und im Sinne der Verkaufsförderung zu optimieren. Dies betrifft im Speziellen: Stichwörter, Kategorien, Untertitel und Produktbeschreibung/Klappentext. Der Autor wird über Änderungen der Metadaten individuell per eMail informiert.
- i) das Recht, das Werk als eBook im Rahmen von Sammlungen von Werken mehrerer Urheber zu nutzen, in solche Sammlungen einzubinden und/oder zusammen mit anderen Werken bzw. eBooks im Rahmen besonderer Paket-Angebote und/oder besonderer Werbe- oder Marketing-Aktionen zu veräußern;
- j) das Recht, das Werk elektronisch zu verschlüsseln und/oder mit einem digitalen Wasserzeichen zu versehen oder sonstige Maßnahmen im Rahmen eines „Digital-Rights-Managements“ zu ergreifen.

2. Der Anbieter ist berechtigt, die in vorstehendem Absatz durch den Autor eingeräumten Rechte ganz oder teilweise auf Dritte (z.B. angeschlossene Händler oder Endkunden) zu übertragen, wenn und soweit die Übertragung der Rechte zur Erfüllung der dem Anbieter nach diesem Vertrag obliegenden Pflichten erfolgt.

3. Die dem Anbieter bzw. über ihn Dritten eingeräumten Rechte sind grundsätzlich einfache Nutzungsrechte. Dem Autor ist jedoch bewusst und bekannt, dass der Anbieter und angeschlossene Händler vermeiden müssen, das Werk mehrfach und ggf. zu unterschiedlichen Preisen Dritten (Endkäufern) anzubieten. Aus diesem Grund verpflichtet sich der Autor, das Werk und mit dem Werk weitgehend übereinstimmende Bücher/Inhalte weder selbst noch über Dritte bei dem Anbieter oder den angeschlossenen Händlern zum eigenen Vertrieb oder zum Vertrieb durch Dritte anzubieten oder diesen entsprechende Nutzungsrechte einzuräumen und auch sonst dafür Sorge zu tragen, dass eine zweifache oder mehrmalige Veröffentlichung des Werks bei dem Anbieter und/oder den angeschlossenen Händlern unterbleibt.

4. Der Autor, sofern er nicht in Deutschland ansässig ist, sichert zu, dass die in dieser Ziffer VIII. aufgeführten Rechte auch nicht zu einer deutschen Betriebsstätte gehören. Er verpflichtet sich hiermit, den Anbieter von einer diesbezüglichen Änderung unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

IX. Garantien des Autors

1. Der Autor garantiert hiermit ausdrücklich, dass er alleiniger Urheber des vertragsgegenständlichen Werks ist bzw. dass er heute und für die gesamte Laufzeit dieses Vertrages alleiniger Inhaber sämtlicher weltweiten Rechte (Urheberrechte, Titelrechte) an dem Werk ist. Er garantiert weiterhin, dass die Vervielfältigung und Verbreitung des Werks in der in diesem Vertrag vorgesehenen Form und die Einräumung der unter Ziffer VIII. aufgeführten Rechte weder Gesetze noch Rechte Dritter, insbesondere keine Marken- oder Persönlichkeitsrechte Dritter, verletzt und dass die Einstellung des Werks und die hierin enthaltenen Inhalte nicht gegen den BookRix-Kodex verstoßen.

2. Der Autor garantiert hiermit, heute und während der gesamten Laufzeit dieses Vertrages zur entsprechenden Nutzung sämtlicher verwendeter Schriftarten sowie sämtlicher Abbildungen und/oder Fotos berechtigt zu sein, welche für das Werk verwendet oder mit diesem verbunden wurden oder in sonstiger rechtlich relevanten Weise in dieses eingeflossen sind. Insbesondere garantiert der Autor, sämtliche hierfür etwa erforderlichen Zustimmungen Dritter eingeholt zu haben.

3. Der Autor ist verpflichtet, den Anbieter schriftlich oder per E-Mail zu informieren, wenn und sobald dem Autor bekannt wird, dass Dritte – in welcher Form auch immer – Rechte am Werk geltend machen oder Rechte behaupten, die den dem Anbieter durch diesen Vertrag eingeräumten Rechten entgegenstehen und/oder mit den dem Anbieter eingeräumten Rechten unvereinbar sind oder wären oder den Anbieter an einer Ausübung der ihm eingeräumten Rechte hindern oder hindern könnten.

4. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, das Werk bzw. das vertragsgegenständliche eBook vor Vervielfältigung oder Verbreitung inhaltlich zu prüfen, zu formatieren und/oder in sonstiger Weise zu bearbeiten. Der Anbieter ist berechtigt, sich auf die Angaben des Autors und die vom Autor abgegebenen Garantien zu verlassen.

X. Rechtsfolgen bei Verletzung einer Garantie

1. Der Autor hat verschuldensunabhängig dafür einzustehen, dass die von ihm vorstehend abgegebenen Garantien nicht verletzt werden. Wird eine Garantie verletzt, hat der Autor den Anbieter so zu stellen, wie der Anbieter stünde, wenn die Garantie nicht verletzt worden wäre.

2. Der Autor hat dem Anbieter sämtliche Schäden zu ersetzen, die aus einem Verstoß gegen diesen Vertrag, insbesondere gegen die in Ziffer IX. geregelten Garantien, entstehen. Der Autor hat den Anbieter zudem von sämtlichen Ansprüchen auf erstes Anfordern freizustellen, welche Dritte mit der Begründung gegen den Anbieter geltend machen, dass die Ausübung der dem Anbieter im Rahmen dieses Vertrags eingeräumten Rechte einschließlich der Befugnis, diese Rechte an Dritte zu lizenzieren, Rechte Dritter verletzt oder aus sonstigen Gründen rechtswidrig sei.

3. Sämtliche daneben bestehenden und/oder weitergehenden vertraglichen oder gesetzlichen Ansprüche des Anbieters gegen den Autor bleiben unberührt.

XI. Vertragslaufzeit; Kündigung

1. Dieser Vertrag beginnt zu dem in Ziffer IV. genannten Zeitpunkt und läuft auf unbestimmte Zeit und kann von beiden Parteien mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. In den Fällen der Ziffer IV.3 wird die Kündigung hiervon abweichend mit Zugang beim Autor wirksam.

2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrags bleibt unberührt. Ein solcher Grund liegt für den Anbieter insbesondere dann vor, wenn der Autor gegen die in diesem Vertrag, in den AGB oder in dem BookRix-Kodex niedergelegten Pflichten wiederholt oder in einer Art und Weise verstößt, die dem Anbieter eine Fortsetzung des Vertrages unzumutbar machen. Dasselbe gilt, wenn sonstige Gründe vorliegen, die dem Anbieter eine Fortsetzung des Vertrags unzumutbar machen, insbesondere wenn gewichtige Verdachtsmomente bestehen, dass der Autor gegen die Regelungen in Ziffer IX. (Garantien) verstoßen hat und der Autor trotz Aufforderung durch den Anbieter nicht in der Lage ist, diese Verdachtsmomente binnen angemessener Frist auszuräumen.

3. Jede Kündigung durch den Autor muss bei „Mein Account“ über die dort vorgesehenen Schaltflächen erfolgen. Der Eingang einer Kündigung wird vom Anbieter unverzüglich per E-Mail an die durch den Autor im Bereich „Mein Account“ eingepflegte E-Mail-Adresse bestätigt. Eine Kündigung durch den Anbieter erfolgt entweder schriftlich (§ 126 Abs. 1 BGB) oder per E-Mail jeweils an die durch den Autor im Bereich „Mein Account“ aktuell eingepflegten Adressdaten.

4. Endet dieser Vertrag, hat der Anbieter den Vertrieb des Werks zum Kündigungszeitpunkt einzustellen und auch die angeschlossenen Händler aufzufordern, den Vertrieb zum gleichen Zeitpunkt einzustellen. Die endgültige Herausnahme des Werkes kann, aufgrund unterschiedlicher Systemverarbeitungszeiten der Händler, bis zu 4 Wochen dauern.

5. Der Anbieter und auch die angeschlossenen Händler sind jedoch berechtigt, das Werk bzw. die das Werk darstellenden Dateien, Daten und sonstigen Informationen auch weiterhin zu speichern. Dem Autor ist bekannt, dass Kunden des Anbieters und/oder der angeschlossenen Händler im Falle bereits getätigter Käufe als eBook die Möglichkeit haben, das Werk auch nach diesem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung herunterzuladen; der Anbieter und/oder die angeschlossenen Händler sind daher berechtigt, das Werk bzw. die entsprechenden Daten auch nach diesem Zeitpunkt für diese Zwecke bereit zu halten.

XII. Haftungsbeschränkung

1. Der Anbieter haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, für Verletzungen von Körper, Leben und Gesundheit und nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes. Bei leicht fahrlässiger Verletzung sogenannter Kardinalpflichten ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des betreffenden Geschäfts vorhersehbar und typisch ist. Eine Kardinalpflicht ist eine Pflicht, auf deren Einhaltung der Autor vertrauen durfte und deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht. Eine weitergehende Haftung des Anbieters besteht nicht.

Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Organe des Anbieters.

2. Der Anbieter gewährleistet nicht, dass der Vertrieb bzw. die Vermarktung des Werks über BookRix bzw. den Anbieter den Erwartungen des Autors entspricht. Insbesondere macht der Anbieter keine Zusicherung und übernimmt keine Gewährleistung im Hinblick auf die Ergebnisse, die durch einen solchen Vertrieb erzielt werden, erzielt werden können oder erzielt werden sollen.

XIII. Änderungen; Übertragbarkeit

1. Der Anbieter behält sich das Recht vor, einzelne Regelungen dieses Vertrags mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen, soweit triftige Gründe hierfür sprechen und dies für den Autor zumutbar ist. Solche Änderungen können insbesondere die Einräumung von Rechten an Inhalten durch den Autor bei Veränderung der rechtlichen oder wirtschaftlichen Grundlagen, die Gewährleistung und Haftung des Anbieters bei einer sich verändernden Gesetzeslage bzw. Rechtsprechung und die Regelungen zu der Angabe von Daten des Autors, sofern eine weitergehende Individualisierbarkeit der Autoren erforderlich ist, betreffen. Weiterhin kann eine solche Änderung auch die Einführung von Abo-Modellen gegenüber Endkunden und damit eine strukturelle Veränderung der Vergütung des Autors beinhalten.

2. Ändert oder ergänzt der Anbieter einzelne Regelungen dieses Vertrags, wird der Autor durch eine E-Mail an die von ihm in dem Bereich „Mein Account“ angegebene E-Mail-Adresse deutlich auf diese Änderungen hingewiesen. Die geänderten bzw. ergänzten Regelungen finden dann sechs Wochen nach dieser Mitteilung Anwendung.

3. Sollte der Autor mit den geänderten oder ergänzten Regelungen dieses Vertrags nicht einverstanden sein, ist er berechtigt, diesen Vertrag innerhalb einer Frist von sechs Wochen nach Erhalt der Mitteilung über die geänderten oder ergänzten Regelungen zu kündigen. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der Zugang der Kündigung beim Anbieter. Kündigt der Autor nicht innerhalb dieser Frist, so gilt dies als ausdrückliche Erklärung des Autors über die Einwilligung in die Geltung der geänderten oder ergänzten Regelungen des Vertrags. Der Anbieter wird den Autor in der E-Mail, die zur Mitteilung der Änderung und/oder Ergänzung dieses Vertrags versendet wird, nochmals ausdrücklich auf die Frist zur Kündigung hinweisen.

4. Der Anbieter ist berechtigt, das mit dem Autor bestehende Vertragsverhältnis und sämtliche Rechte und Pflichten hieraus jederzeit auf ein mit dem Anbieter gesellschaftsrechtlich verbundenes Unternehmen zu übertragen. Der Anbieter wird den Autor über diesen Übergang vorab per E-Mail an die von dem Autor hinterlegte E-Mail-Adresse oder auf bookrix.de informieren und ihm das Recht einräumen, den Vertrag, sofern er mit einem Übergang nicht einverstanden ist, binnen einer Frist von sechs Wochen zu kündigen.

XIV. Anwendbares Recht; Aufrechnungsverbot; Verschiedenes

1. Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
2. Soweit der Autor Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs ist und/oder ein Unternehmen betreibt, welches nach Art oder Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert, ist Erfüllungsort München. Auch der ausschließliche Gerichtsstand für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist in diesen Fällen, sowie für den Fall, dass der Autor keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, München.
3. Der Autor ist nicht befugt, eigene Forderungen mit Forderungen des Anbieters aufzurechnen, es sei denn, die Forderung des Autors ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrags sowie die Wirksamkeit dieses Vertrags als Ganzem hierdurch nicht berührt werden. Die Parteien sind in diesem Fall verpflichtet, die unwirksame und/oder undurchführbare Bestimmung durch eine vertragliche Bestimmung zu ersetzen, die den wirtschaftlichen Zielen der Parteien am nächsten kommt.

ENDE DES VERTRAGSTEXTS

Stand: 02. November 2015